

Ausgabe Mai 2011

RatsReportRapid

Im Rahmen der Sommertour der CDU Stadtratsfraktion besuchte die Fraktion zu Beginn die Kindertagesstätte Heilig Kreuz in Schinkel.

Die Leiterin Frau Berger erläuterte vor dem Gebäude die abgeschlossenen Umbaumaßnahmen. „Dieses Haus soll nicht nur den Kindern, sondern auch der Arbeit mit Familien dienen, denen verschiedene Angebote zu geselligem Beisammensein wie auch zu Erziehungshilfen gemacht werden“. „Wir wissen das Engagement und den Einsatz der Kita und der Kirchengemeinde für den Stadtteil Schinkel und für Osnabrück zu schätzen“; so Meyer zu Strohen.



Durch CDU zukünftig keine neue Spielhalle in Voxtrup

„Wir sind sehr froh, dass der Bebauungsplan „An der Spitze“ in Voxtrup nun geändert wird und Spielhallen verhindert“, so kommentierten Katharina Pötter (CDU-Mitglied im Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt) und Eva-Maria Westermann (CDU-Ratsmitglied aus Voxtrup) die Entscheidung.

Schul- und Vereinssport am Schölerberg stärken!

„Die CDU hat den Schul- und Vereinssport in unserer Stadt gefördert und will ihn weiter stärken“, dies erklärte der CDU Kreisvorsitzende Burkhard Jasper. Deshalb soll die Verwaltung ein Konzept erarbeiten, welches ausreichende Hallenkapazitäten für den Schul- und Vereinssport auch im Stadtteil Schölerberg gewährleistet.

www.cdu-ratsfraktion-osnabrueck.de

Verkehrsgutachter bestätigt CDU

„Die CDU sieht sich in ihrer Position für eine Verlagerung der Busse in die obere Johannisstraße und gegen ein XXL- Shopping-Center, mit 22.000 m² Einzelhandelsfläche und 700 PKW- Stellplätzen, bestätigt, so CDU- Fraktionsvorsitzender Fritz Brickwedde und Katharina Pötter, CDU-Ratsmitglied.



Der Verkehrsgutachter habe in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt klar dargestellt, dass auch losgelöst von der Verlagerung der Busse in die Johannisstraße, der Neumarkt für ein XXL- Shopping- Center nicht geeignet ist. Vor allem in Spitzenzeiten wie Samstagen und im Weihnachtsgeschäft, käme es zu einem Verkehrschaos. „Durch die geplanten Maßnahmen am Neumarkt wird es zu gewaltigen Rückstaus auf dem gesamten Wall kommen. Dies würde an Samstagen und in der Weihnachtszeit bedeuten, dass der Verkehr in der Innenstadt zum Erliegen kommt“, stellt Katharina Pötter klar.

Der Verkehrsgutachter habe diese Position bestätigt. Somit kommt es nicht nur zur Pleiten und Leerständen im Herzen der Osnabrücker Innenstadt, sondern auch zu einem Zusammenbruch des Verkehrs.

Die CDU-Fraktion hat sich bereits vor drei Wochen bezüglich der Neugestaltung und Reaktivierung des Neumarktes grundsätzlich positioniert. Die CDU spricht sich für eine Verkehrsführung auf dem Neumarkt aus, die eine Dreispurigkeit für den motorisierten Individualverkehr zur Folge hat. Eine Sperrung für den PKW-Verkehr erfolgt nicht. Die erfolgreiche Entwicklung dieses Bereiches wird sich positiv auf die Osnabrücker Innenstadt auswirken und zur Stärkung des Einzelhandels im Sinne der gesamtstädtischen Entwicklung beitragen.



Die Neuansiedlung eines Shopping-Centers mit 22.000 m² Einzelhandelsfläche und 700 PKW-Stellplätzen ist aus Sicht der CDU nicht der richtige Weg für den Neumarkt. „Auch ohne ein riesiges Center kann der Neumarkt neu gestaltet und revitalisiert werden“, so Brickwedde. Die CDU-Fraktion hat in ihrem Aktionsplan, neue Lösungsvorschläge und Ideen zur Neugestaltung des Neumarktes, unter Berücksichtigung der gesamten innerstädtischen Interessen, aufgezeigt. „Es ist uns besonders wichtig, das Herz der Stadt, nämlich die Innenstadt rund um den Nikolaiort und die Große Straße weiter zu stärken. Dabei müssen vor allem existierende Laufwege bei einer Neuansiedlung von weiteren Verkaufsflächen entscheidend berücksichtigt werden“, so Pötter weiter. Nach dem Willen der CDU sollen die Bushaltestellen am Neumarkt offener und moderner gestaltet werden. Um einen Platzcharakter am Neumarkt wieder herzustellen, sind die Bushaltestellen vor dem Landgericht in die obere Johannisstraße zu verlegen.

„Unsere Vorschläge verhindern vor allem auch ein Verkehrschaos, vor allem in Spitzenzeiten“, so Brickwedde und Pötter.